

Leinen los fürs Atemschiff!

Aus der Praxis für die Praxis – Das Atemschriftzeichen „Atemschiff“ in der Stimmtherapie

Christin Müller

In der Stimmtherapie im deutschsprachigen Raum werden Atemschriftzeichen als vielseitiges methodisches Mittel eingesetzt. Insbesondere das Atemschiff setzt Stimmklang, (Atem)Rhythmus sowie Artikulation auf gestalterisch-kreative Weise in Beziehung zueinander und kann als analoges Biofeedback genutzt werden. Es eignet sich für die Arbeit mit Kindern bis hin zu betagten Erwachsenen und kann für individuelle Zielsetzungen sowie den Alltagstransfer modifiziert werden. Bisher gibt es positive Berichte zum Einsatz in der stimmtherapeutischen Praxis, aber gezielte, systematische Untersuchungen stehen noch aus. Das Atemschiff sowie Atemschriftzeichen sind eine weltweit einzigartige Methode für die Arbeit an Atmung, Stimme und Sprechen.